

IMPRESSUM

Der «Thalwiler Anzeiger» erscheint am Dienstag, Donnerstag und Samstag

Produktion und Verlag

Druckerei H. F. Tellenbach
Gutenbergstrasse 2, 8800 Thalwil

Verantwortliche Redaktion

Philipp Kutter, Redaktionsleiter (kut)
Hans-Heiri Stapfer, Redaktor (sta)
Telefon 044 720 71 95
Telefax 044 720 72 67
E-Mail Redaktion:
redaktion@thalwileranzeiger.ch

Ständige Mitarbeiter

Ambros Eberle (-le)
René Kummer (RK)
Franz Osterwalder (os)
Viviane Schwizer (vs)

Inserate

Telefon 044 720 71 11
Telefax 044 720 72 67
E-Mail Inserate:
inserate@thalwileranzeiger.ch

Kombinations-Inserate

Publicitas AG
Burghaldenstrasse 4, 8810 Horgen
Telefon 044 718 10 10
Telefax 044 718 10 19

Abonnementspreise

(ab 1. 1. 2004 – inkl. MWST)
Ganzjährlich Fr. 145.–
Halbjährlich Fr. 78.–
Vierteljährlich Fr. 47.–
Durch die Post ins Haus geliefert

Insertionspreise

(ab 1. 1. 2004 – exkl. MWST)
Einspaltige Millimeterzeile
(25 mm breit) Fr. –.79
Stellen und Immobilien Fr. –.81

Reklame

(ab 1. 1. 2004 – exkl. MWST)
(54 mm breit) Fr. 2.48
Bei Wiederholung Rabatt
Farbzuschlag auf Anfrage

Internet: www.thalwileranzeiger.ch

NOTFALLDIENSTE

Die Ärztesgesellschaft empfiehlt, bei Notfällen zuerst den Hausarzt anzurufen. Ärztliche Wochenend-Pikettdienste in unserem Einzugsgebiet:

Ärzte

Horgen, Hirzel und Oberrieden:
Notfallärzte über Tel. 044 728 10 10

Rüschlikon und Kilchberg:
Notfallärzte über Tel. 044 715 05 00

Thalwil:

Aerzte Thalwil
Telefon 0900 888 350
www.aerzte-thalwil.ch

Weitere Notfall-Nummern

Spital Zimmerberg 044 728 11 11

Zahnärzte

Die Zahnärztesgesellschaft empfiehlt, bei Notfällen den Haus-Zahnarzt anzurufen. Falls dieser nicht erreichbar ist, gibt Telefon 111 Auskunft über den diensthabenden Notfall-Zahnarzt am linken Zürichsee-Ufer. Oder

Zahnärzte-Notruf Zürich
Telefon 044 269 69 69

Apotheken

Im Bezirk Horgen besteht kein eigener Notfalldienst. 24 Stunden und an allen Tagen geöffnet ist dafür die

Bellevue-Apotheke Zürich
Theaterstrasse 14, Zürich 1
Tel. 044 266 62 22,
Fax 044 261 02 10

Chiropraktoren

Chiropraktoren-Notfalldienst
Telefon 044 242 42 21

Weitere Dienste

Notrufe

Sanität	144
Feuerwehr	118
Seerettungsdienst	118
Polizei	117

Hilfeleistungen

Strassenhilfe	140
Dargebotene Hand	143
Rega	1414
Tox-Notfälle	044 251 51 51
Tox-Auskünfte	044 251 66 66
Seepolizei	044 720 70 21
Weckdienst	150
Telefonstörungen	175

Auskünfte

Sprechende Uhr	161
Wetterprognose	162
Strassenzustand	163
Sportresultate	164
Anlässe	180–185
Lawinenbulletin	187

Mit klaren Werten erfolgreich

Thalwil: Sonja A. Buholzer – eine Unternehmerin, die auf Ethik setzt

Vor gut zehn Jahren hat die in Thalwil wohnende Philosophin, Unternehmerin und mehrfache Bestsellerautorin Dr. Sonja A. Buholzer ihre Firma «Vestalia Vision» in Zürich gegründet. Für die Wirtschafts- und Politberaterin, (die das Management auf der höchsten Ebene coacht,) gehören Erfolg und Ethik stets zusammen. Ihr Buch «Solange du liebst», legt auf besondere Art von dieser Ausrichtung Zeugnis ab.

VIVIANE SCHWIZER

Firmenbosse reden von Umsatz und share-holder-value. Stolz nennen sie die Zahl der Mitarbeitenden im Unternehmen. Für Sonja A. Buholzer gehört mehr zum Erfolg. Nicht umsonst nannte sie ihr vor gut zehn Jahren gegründetes Wirtschaftsberatungsunternehmen an der Zürcher Löwenstrasse «Vestalia Vision».

Vestalininnen waren die alten römischen Göttinnen, die das Herdfeuer hüteten. Was versteht die erfolgreiche Wirtschafts- und Politberaterin, Wirtschaftsreferentin und Bestsellerautorin unter dem Begriff «das Herdfeuer hüten»? Sonja A. Buholzer erklärt beredt: «Ich propagiere Respekt, Fairplay, Transparenz, Zivilcourage und Authentizität, jedoch Abkehr von Machtkämpfen, Neid, Rivalität und hinterhältigem Ränkespiel». Bereits in ihrem Bestseller «Frauenzeit» rief sie Frauen auf, ihre fraulichen und ethischen Werte besonders zu verteidigen. Sie spricht den Frauen sogar eine besondere Rolle für die Chefetagen zu. Frauen haben 2000 Jahre ihre Sozialkompetenz entwickelt, agieren ganzheitlicher, vernetzter, könnten besser mit Misserfolg umgehen und würden meistens über mehr Herzensbildung verfügen.

Kompromisslos stellt die Wirtschaftsfachfrau zudem klar: «Eine Firma hat in der heutigen vernetzten Welt langfristig nur Erfolg, wenn sie ethische Werte einhält, weswegen wir dringend mehr Frauen in Schlüsselpositionen brauchen».

Eine steile Karriere

Sonja A. Buholzer, 45-jährig, gebürtige Luzernerin, wohnt seit kurzem in Thalwil, vorher mehrere Jahre in Kilchberg. Die Berufskar-



Eine Top-Managerin aus Thalwil: Sonja A. Buholzer.

riere der verheirateten Frau ist ungewohnt steil. Nach dem Studium der Philosophie, das sie mit Dokortitel abschloss, absolvierte sie eine Management-Weiterbildung. Nach Studien in den USA und einem Masters Degree war sie Direktionsmitglied einer Schweizer Bank, oberste Ausbildungschefin, zuständig für die internationale Ausbildung. Dann folgten Geschäftsleitungsfunktionen, hochrangige Coaching-, Management- und Restrukturierungsmandate.

In ihrer heutigen Firma berät sie namhafte Führungspersönlichkeiten und Entscheidungsträgerinnen aus Politik und Wirtschaft. Namen nennt sie keine: «Name-dropping» – also das zufällige Erwähnen von Namen – pflegt sie nicht. Absolute Diskretion ist Ehrensache, gehört zum Fairplay. Trotzdem gibt sie preis: «Siebziger Prozent der Coaching-Mandate betreffen CEOs von Geschäftsleitungen, die bewusst einen persönlichen, professionellen

Sparring Partner suchen und schätzen». In einem Managermagazin wurde sie letzthin als «eine der wahrscheinlich weltbesten Frauen-Coaches» gepriesen.

Sonja A. Buholzer zeichnet auch als Gründungsmitglied des ersten gemischt-geschlechtlichen Stadtzürcher-Rotary-Club auf dem Platz Zürich (1998), war Rotary-Präsidentin, erhielt für ihre Leistung sogar die rotarische Auszeichnung Paul Harris Fellow. Seither ist sie engagierte Rotarierin, die sich im Sinne der weltweiten Service-Organisation für soziale Anliegen einsetzt.

Gezielte Frauen(be-)förderung!

Ihr erster Bestseller «Frauenzeit» mit vier Auflagen im ersten Jahr liess Buholzer auch bei Einzelcoachings für mehr Frauen im Management stark werden. Sie versteht darunter «die beharrliche Rückenstärkung auf dem Weg zu sich selbst». Coaching sei ein Prozess,

der durch gezielte Fragen ein gemeinsames Vorwärtsgen ermöglichte. Die Leaderin fährt fort: Obwohl Frauen zäher sind und generell über mehr Fingerspitzengefühl und Durchhaltewillen als Männer verfügen, stolpern sie oft über ihren Mangel an Selbstbewusstsein. Darum gehe es um das Erarbeiten des eigenen «Stärkeprofils», das dann «selfmarketingmäsig» in Bewerbungen und Konfliktgesprächen eingebracht werden könne. Erfolgsstrategien für Gewinnerinnen seien weiter die kompromisslose Übernahme von Verantwortung – Frauen würden oft nur Pflichten übernehmen, ohne mitbestimmen zu können –, eine klare Sprache ohne «Wenn» und «Aber», der Glaube an sich selbst, der Miteinbezug von Emotionen und Gefühlen, der Mut, den eigenen Weg zu gehen, selbst wenn dieser zeitweilig sehr einsam sei.

Botschaften einer Rebellin

Die Top-Managerin bleibt im Gespräch trotz ihrer hohen Qualifikationen «auf dem Teppich». Ihr Geschäft an bester Adresse in Zürich zeugt von ihrer Liebe zum Schönen, zu Pflanzen, zu Tieren. Ihre geliebte Hundedame Changa, seit sieben Jahren auch treue Bewacherin der obersten Etage von Buholzers Geschäftsräumen, schläft beim Interview friedlich neben uns.

Sonja A. Buholzer ist generell interessiert an Wurzeln und Spiritualität. Auf dieser Suche hat sie eine Frau gefunden, die ihr zum Vorbild geworden ist: Mechthild von Magdeburg lebte zwar rund 800 Jahre vor ihr. Aber sie ging mutig ihren Weg, rüttelte an Tabus und bewegte Herzen.

Auf der Grundlage ihrer Dissertation hat Sonja A. Buholzer eine packende Geschichte über die mittelalterliche Rebellin geschrieben: «Solange du liebst» liest sich wie ein spannender Krimi. Es ist aber auch ein Buch für Führungskräfte von heute, weil es viele Denkanstöße für Wirtschaftsethik und Menschlichkeit in Zeiten der Veränderung enthält. Schon im 13. Jahrhundert ist die Botschaft der Mystikerin allein die Liebe, auf die sie baut und durch die sie lebt.

Sonja A. Buholzer: «Solange du liebst – Botschaften einer Rebellin». EfeF-Verlag, 280 Seiten, gebunden, ISBN 3-905561-63-8.

Kino mit «Sleepers» und «Bridget Jones»

Thalwil: Das Programm im «binario uno» von diesem Wochenende

Dieses Wochenende zeigt das Cinema «Binario Uno» im Kulturraum gleich mehrere Kassenschlager. Auf «Sleepers» am Freitag folgen «Bridget Jones Diary» und «Bridget Jones – Edge of Reasons».

«Sleepers», das am Freitagabend im Thalwiler Binario Uno läuft, spielt im Hell's Kitchen Bezirk in New York, handelt von vier Freunden und einem Jungenstreich mit üblen Folgen. Am schwärzesten Tag ihres Lebens werden die vier aus ihrer heilen Welt in die Abgründe einer staatlichen Erziehungsanstalt gestossen. Ein Jahr in der verurteilten Jugendstrafanstalt Wilkinson setzt ihrer Jugend für immer ein Ende. Sie werden zu «Sleepers», auf ewig zu einem Leben voller Wut und Schmerz verurteilt.

Als sich die Freunde Jahre später schliesslich als Männer wiederfinden, haben sie nur noch eins im Sinn: Rache für ihre verlorene Jugend. Vereint durch den Hass auf das, was ihnen angetan wurde, nehmen sie das Gesetz in eigene Hand.

Gute Vorsätze und ein neuer Freund

Am Samstag und am Sonntag gehört die Leinwand dann Bridget



Renée Zellweger als Bridget Jones in «Edge of Reason». zvg

Jones. «Bridget Jones Diary», der am Samstag gezeigt wird, beginnt an einem tristen Neujahrmorgen. An diesem beschliesst die Londoner Verlagshaus-Angestellte Bridget Jones, ihre «Hauptbeziehung zu einer Flasche Chardonnay» auf-

zugeben. Ihre guten Vorsätze fürs neue Jahr: 20 Pfund abnehmen und einen netten, einfühlsamen Freund finden. Die einzig greifbaren, in Frage kommenden männlichen Exemplare sind jedoch lediglich ihr windiger Chef, der Lebemann Dani-

el Cleaver und der augenscheinlich snobistische und durch seine Intellektualität gehemmte Mark Darcy. Für wen soll sich Miss Jones entscheiden?

Die Fortsetzung folgt am Sonntag: War es nicht zum Verlieben schön? Bridget und Mark: Alles Friede, Freude, Schokolade! Nichts dergleichen: Vier Wochen nach dem vermeintlichen Happy End mit Mark geht der Ärger für Bridget erst richtig los. Irgendwie ist in der Beziehung der Wurm drin. Ausserdem kämpft sie mit den Tücken des Alltags, einem neuen Chef und einer Reportage in Thailand, bei der sie – «oops» – erneut auf Daniel (Hugh Grant) trifft. Das bleibt nicht ohne Folgen...

«Binario Uno» im Kulturraum Thalwil: Freitag, 20. Mai, 20 Uhr: «Sleepers». Regie: Barry Levinson, USA 1996, 141 Min., mit Kevin Bacon, Brad Pitt, Robert de Niro, Jason Patric und Dustin Hoffman, Originalversion mit deutschen Untertiteln. Samstag, 21. Mai, 20 Uhr: «Bridget Jones Diary». Regie: Sharon Maguire, GB/USA 2001, 93 Min., mit Renée Zellweger, Colin Firth, Hugh Grant, Originalversion mit deutschen Untertiteln. Sonntag, 22. Mai, 20 Uhr: «Bridget Jones – Edge of Reasons». Regie: Beeban Kidron, USA 2004, 104 Min., mit Renée Zellweger, Colin Firth, Hugh Grant, Originalversion mit deutschen Untertiteln.